

# Die Entwicklung des Telematik Awards zur höchsten Auszeichnung der Branche

**Hamburg, 10.04.2014.**

In diesem Jahr findet der Telematik Award das fünfte Mal seit der erstmaligen Verleihung im Jahr 2010 statt. Seitdem hat sich in der Themenaufteilung einiges verändert, und auch der Anklang in der Branche ist gewaltig gestiegen.

## **Ein kurzer Blick in die Historie dieser Preisverleihung**

Bei der [ersten Verleihung](#) des Telematik Awards am 27.09.2010 wurden ursprünglich noch Technologien der Fahrzeug- und auch der Human-Telematik ausgezeichnet. Bereits ein Jahr später erfolgte die Ausgliederung der Human-Telematik; diese erhielt so eine [eigene Veranstaltung](#) und eine eigene Messebühne. Seitdem werden beide Awards im jährlichen Wechsel verliehen. Sie entwickelten sich zu den wichtigsten Auszeichnungen ihrer jeweiligen Fachgebiete der Telematik, nicht zuletzt auch durch die großartige Unterstützung starker Partner wie dem VDA, der Technischen Hochschule Wildau und der [IFA Berlin](#) sowie der jeweiligen Sponsoren.

## **Das geballte Interesse der Branche**

Besonders gut kann man die Entwicklung des Telematik Awards aber auch an den steigenden Einreichungen festmachen. Gab es 2010 bereits 98 gültige Bewerbungen, wurde diese für eine Erstverleihung beeindruckende Zahl zum nächsten Award für die Fahrzeug-Branche [zwei Jahre später](#) mit 217 gültigen Bewerbungen bereits mehr als verdoppelt. Welche Welle an Einreichungen 2014 bevorsteht, kann nur gemutmaßt werden. Die immensen Nachfragen zur diesjährigen Verleihung lassen jedoch wieder einen neuen Rekord erwarten.

## **Die unabhängige Fachjury des Telematik Awards**

Über Nominierte und Gewinner des Telematik Awards entscheidet eine [hochkompetente Fachjury](#) mit renommierten Mitgliedern aus Wirtschaft und Wissenschaft, Fachjournalisten, Anwendern und anderen Experten. Alle Einreichungen zum Telematik Award werden von diesen Juroren – unabhängig voneinander – genauestens geprüft. Um die zahlreichen Bewerbungen auch optimal bewerten zu können, werden die Einreichungen im Vorhinein den fachlichen Stärken der Juroren zugeordnet. Unter dem kompetenten Vorsitz der Chefjurorin, Prof. Birgit Wilkes von der Technischen Hochschule Wildau, werden alle Einreichungen kontrolliert, eingeschätzt und bewertet.

## **Das vielschichtige Bewertungsverfahren**

Die Fachjournalisten, Anwender und Branchenanalysten innerhalb der Jury konzentrieren sich in ihrer Bewertung natürlich gezielt auf das jeweilige Unternehmen, die Hintergründe, Vertriebsstärken und Reputation, ganz besonders aber auf die wichtigen Fragen zum Service und Support. Im Gegenzug bewerten die Wissenschaftler innerhalb der Jury die eingereichten Lösungen und deren Wert aus technologischer Sicht. Alle Bewertungen fließen in ein Punktesystem ein. Eine Manipulation ist also mit dieser Bewertungsmethode nahezu unmöglich. Haben mehrere Bewerber die gleiche Punktzahl in der Technologie erreicht, so entscheidet nicht selten der Service und Support des Bewerbers. Sollte dann immer noch kein eindeutiger Gewinner festzustellen sein, so diskutieren die Chefjurorin, Frau Prof. Birgit Wilkes, und die Vorsitzende der Fachjury, Katharina Klischewsky, Herausgeberin der Mediengruppe Telematik-Markt.de, so lange, bis die besseren Argumente für den jeweiligen Gewinner gefunden sind. Kann auch hier keine Lösung gefunden werden, so liegt die abschließende Entscheidungshoheit bei der Chefjurorin.

## **Der Kreis der Nominierten und Gewinner**

Sind die Bewertungen abgeschlossen, werden alle Ergebnisse für die jeweiligen Kategorien ausgewertet und einige Wochen vor der Verleihung die nominierten Unternehmen bekanntgegeben. Diese Gruppe von Einreichern gehört bereits zu einem elitären Kreis, welcher sich von allen anderen Unternehmen absetzen konnte, und erhält dementsprechend auch ein exklusives Siegel, welches diesen Erfolg gegenüber der Branche und den Nutzern klar zum Ausdruck bringt. Die vergangenen Preisverleihungen des Telematik Awards haben klar bewiesen, dass allein ein

großer Herstellername nicht zum Erfolg führt. Zwar gehen Branchengrößen oftmals als Favorit ins Rennen, jedoch gelingt es auch kleinen, aufstrebenden Unternehmen, ihre großen Konkurrenten beim Ranking um den Telematik Award zu überholen. Gerade dadurch zeichnet sich die Stärke der Telematik aus – ihre Innovationskraft! Gute Ideen, umgesetzt von fähigen Unternehmern und Mitarbeitern, die mit Herzblut Neuerungen gezielt für Kunden entwickeln und in den Markt bringen. Innovative Telematik-Lösungen und beeindruckende Anwendungsgebiete sind letztlich die Bausteine, welche zu einem Gewinn des begehrten Awards führen können.

[Alle Informationen zum Telematik Award 2014](#)

[Zur Meldung auf Telematik-Markt.de](#)

[http://telematik-markt.de/telematik/die-entwicklung-des-telematik-awards-zur-h%C3%B6chsten-  
auszeichnung-der-branche#.Uz7htfl\\_ubN](http://telematik-markt.de/telematik/die-entwicklung-des-telematik-awards-zur-h%C3%B6chsten-<br/>auszeichnung-der-branche#.Uz7htfl_ubN)